

# PRESSEMITTEILUNG

15. April 2025

**Deutscher Fernsehfilm und deutsche Serie**

## **Neue Preise im Wettbewerb der TeleVisionale - Film- und Serienfestival 2025**

**Das Film- und Serienfestival TeleVisionale, das vom 01. bis 05. Dezember 2025 erstmals in Weimar stattfindet, ergänzt seinen Wettbewerb um vier neue Preiskategorien. In diesem Jahr gibt es neben dem FERNSEHFILMPREIS der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste und dem DEUTSCHEN SERIENPREIS ab sofort auch den MDM DEBÜTPREIS für die beste Regie-Debütleistung des Jahres in Fernsehen und Streaming, den MDM FILMGEWERKEPREIS für innovative Leistungen einer Produktion aus Kino, Fernsehen oder Streaming sowie den JUGENDFERNSEHFILMPREIS und den KINDERSERIENPREIS.**

„Wir freuen uns, dass wir heute den Einreichungsstart zu gleich vier weiteren Preiskategorien für die TeleVisionale 2025 bekannt geben dürfen. Gesucht werden natürlich wieder die besten deutschsprachigen Serien und Fernsehfilme, doch wir ergänzen unseren Wettbewerb ab sofort nun noch um die Kategorien TV-Regie-Debüt, Filmgewerke sowie Jugendfernsehfilm und Kinderserie. Damit wird die TeleVisionale immer mehr zu einem *Best of- Festival* der deutschsprachigen Fernseh- und Streaminglandschaft“, freut sich der künstlerische Leiter Urs Spörri.

Der neue von der Mitteldeutschen Medienförderung (MDM) geschaffene MDM DEBÜTPREIS zeichnet zukünftig die beste Regie-Debütleistung eines Jahres in Fernsehen und Streaming aus Deutschland, Österreich und Schweiz aus und ist mit 7.500 € dotiert.

Weiterhin gibt es ab sofort den mit 2.500 € dotierten MDM FILMGEWERKEPREIS, mit dem eine besondere Leistung eines filmischen Gewerkes aus Mitteldeutschland aus Tätigkeitsfeldern über sonst übliche Preiskategorien hinaus ausgezeichnet wird, beispielsweise aus Produktions- und Aufnahmeleitung, den Bereichen Licht, Ton, Kamera, Requisite oder Szenenbild. Auch Assistenzpositionen oder Teamleistungen in den Gewerken können prämiert werden.

Der neugeschaffene JUGENDFERNSEHFILMPREIS 2025 wird in Kooperation mit dem Deutschen Kinder Medien Festival Goldener Spatz und der FBW-Jugend Filmjury vergeben und zeichnet qualitativ hochwertige, fiktionale deutschsprachige Fernsehfilmproduktionen ab einer Länge von 70 Minuten aus, die sich an Jugendliche ab einem Alter von 14 Jahren richten. Dabei können auch Filme eingereicht werden, die sich an Erwachsene richten – zugleich aber Themen behandeln, die auch für Jugendliche von Interesse sind.

Der KINDERSERIENPREIS 2025 wird ebenfalls in Kooperation mit dem Deutschen Kinder Medien Festival Goldener Spatz vergeben und prämiert qualitativ hochwertige, fiktionale Serien-Produktionen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, die sich an Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren richten.

Einreichen können öffentlich-rechtliche Sender, Privatsender, Pay TV-Sender und Streamingdienste sowie Produktionsfirmen. Lediglich für den MDM FILMGEWERKEPREIS können ausschließlich Produktionsfirmen einreichen. Die eingereichten Produktionen dürfen auch bereits bei anderen Festivals gelaufen sein.

Wettbewerbsbeiträge können ab sofort online eingereicht werden unter [www.televisionale.de](http://www.televisionale.de). Dort finden sich auch Details zu den einzelnen Regularien. Die Einreichfristen der neuen Preiskategorien liegen zwischen dem 1. und 27. Juni 2025. Noch bis 27. April können fiktionale Einzelstücke bzw. Serien für den FERNSEHFILMPREIS der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste (DADK) 2025 und den DEUTSCHEN SERIENPREIS 2025 eingereicht werden.

Die Bekanntgabe der Nominierten aller Kategorien erfolgt im September 2025. Die Preisvergabe erfolgt nach den jeweiligen Juryentscheidungen am 5. Dezember tagsüber für den Jugendfernsehfilm- und den Kinderserienpreis, für alle anderen Preise am Abend während der Preisverleihung im Deutschen Nationaltheater Weimar.

Erwartet werden im Dezember 2025 in Weimar neben Vertreter:innen der privaten und öffentlich-rechtlichen Sender sowie der Streamingdienste zahlreiche Film- und Fernsehschaffende, Regisseur:innen, Schauspieler:innen und Produzent:innen. Die TeleVisionale ist das bedeutendste Festival für den deutschsprachigen Fernsehfilm und für die deutschsprachige Serie. Mit seinen Publikums- und Fachveranstaltungen hat die TeleVisionale sich bundesweit als unverzichtbarer Branchentreff etabliert, der Filmbegeisterte und Fernsehschaffende zur Vernetzung einlädt.

Auch 2025 werden prominente Gäste und eine Jury, mit Größen aus Schauspiel, Kultur und Medien, erwartet. Krönender Abschluss der TeleVisionale wird die Preisverleihung am 5. Dezember 2025 mit Gästen aus Film, Funk, TV und Politik sein.

Während des Festivals zeigt 3sat die für den Wettbewerb um den Fernsehfilmpreis nominierten Filme in seinem Abendprogramm. In diesem Zeitraum kann das Publikum online unter [www.3sat.de](http://www.3sat.de) seinen Favoriten für den 3satPUBLIKUMSPREIS wählen.

Die TeleVisionale ist eine gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste und des Senders 3sat. Das Fernsehfilm- und Serien-Festival wird unterstützt von der Mitteldeutschen Medienförderung (MDM), der Thüringer Staatskanzlei, der Stadt Weimar, der Sparkasse Mittelthüringen, dem MDR, ARD Kultur sowie zahlreichen Sendern wie dem BR, ZDF, ORF und vielen weiteren Partnern. Mehr Infos unter: [www.televisionale.de](http://www.televisionale.de)

Folgen Sie auch unseren Social Media Kanälen:

Facebook: <https://www.facebook.com/televisionale>

Instagram: [https://www.instagram.com/televisionale\\_weimar/](https://www.instagram.com/televisionale_weimar/)

#### **Zum Hintergrund**

Nach Anfängen in den 1960er Jahren mit der Vergabe des Fernseh-Akademiepreises an wechselnden Orten gründeten sich 1989 die Baden-Badener Tage des Fernsehspiels, die ab 2000 den Namen FernsehfilmFestival Baden-Baden trugen. Seit 2022 heißt das Festival TeleVisionale – Film- und Serienfestival und fand bis 2024 in Baden-Baden statt. Unter der Leitung von Urs Spörri als künstlerischem Leiter und Daniela Ginten als Geschäftsführerin wurde das Festival 2022 um den Deutschen Serienpreis und die TeleVisionale Branchentage mit modernen Talkformaten und attraktiven Networking-Möglichkeiten für die Fernseh- und Streamingbranche erweitert. Seit 2025 findet die TeleVisionale in Weimar statt.

Die TeleVisionale ist als wichtigstes Festival für den deutschsprachigen Fernsehfilm und für die deutschsprachige Serie gleichzeitig auch ein Branchentreff, der das veränderte Nutzerverhalten des Publikums des Fernsehfilms und des Serienbereichs reflektiert. Erwartet werden neben Vertreter:innen der Fernsehanbieter und Streamingdienste zahlreiche prominente Film- und Fernsehschaffende vor und hinter der Kamera.

#### **INFOS zur Deutschen Akademie der Darstellenden Künste (Veranstalterin)**

Die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste wurde 1956 in Hamburg als gemeinnütziger Verein gegründet. Ziel ist es, durch Diskussionen, Stellungnahmen und Veranstaltungen zu aktuellen Themen und Entwicklungen Zeichen und Maßstäbe für das kulturelle Leben zu setzen. Dabei werden alle Sparten der Darstellenden Künste wie Theater, Oper, Tanz, Film, Fernsehen und Rundfunk einbezogen. Die Akademie verfügt mit ihren aktuell rund 500 Mitgliedern über eine Expertise, die ihresgleichen sucht. Präsident ist Prof. Hans-Jürgen Drescher (ehem. Präsident Theaterakademie August Everding München), Vizepräsidentin Caroline von Senden (Leiterin ZDF-Redaktion Fernsehspiel I), Vizepräsident Marcus Lobbes (Direktor Akademie für Theater und Digitalität Dortmund) sowie Schatzmeisterin Barbara Schäfer (Hörspiel Feature Radiokunst DLF Kultur/DLF). [www.darstellendekuenste.de](http://www.darstellendekuenste.de)

*Text zum honorarfreien Abdruck freigegeben.*

*Fotos gibt es zum Download im Pressebereich unter <https://televisionale.de/#presse>*

PRESSEKONTAKT: Romina Neu | +49 174 390 11 33 | [presse@televisionale.de](mailto:presse@televisionale.de)